



Prorektorin für Forschung, Internationalisierung und Transfer

Ausschreibung

Anton-Wilhelm-Amo-Preis 2025 der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Zur Würdigung hervorragender wissenschaftlicher Leistungen von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern verleiht die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg den mit 1.000 EUR dotierten

Anton-Wilhelm-Amo-Preis für eine herausragende Diplom-, Magister-, Staatsexamens- oder Masterarbeit,

wobei bei vergleichbarer Qualität Arbeiten von ausländischen Absolventinnen und Absolventen bevorzugt berücksichtigt werden.

Vorschlagsberechtigt sind alle Mitglieder und Angehörigen der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Es sollen Personen nominiert werden, die i.d.R. nicht älter als 28 Jahre sind. Die Verteidigung der zu würdigenden wissenschaftlichen Leistung soll in der Regel maximal zwei Jahre zurückliegen.

Anton Wilhelm Amo wurde als Kleinkind aus dem heutigen Ghana nach Europa verschleppt und an den Hof von Braunschweig-Wolfenbüttel verschenkt. Die Herzogsfamilie ermöglichte ihm eine vorzügliche Bildung, die ab 1727 zu Studien der Philosophie und Rechtswissenschaften in Halle und Wittenberg führte. Amo wurde 1734 promoviert und lehrte ab 1736 als Privatdozent in Halle und Jena. Da er sich aber permanenter fremdenfeindlicher Ausgrenzung ausgesetzt sah, kehrte er 1747 nach Ghana zurück.

Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ist offen für alle Menschen unabhängig von Religion und Kultur, Hautfarbe und Herkunft. Im Andenken an Anton Wilhelm Amo und ihm zu Ehren wird der Anton-Wilhelm-Amo-Preis verliehen.

Vorschläge sind spätestens bis zum

07. Januar 2025 (E-Mail-Eingang)

über die Dekaninnen bzw. Dekane der Fakultäten an das Prorektorat für Forschung, Internationalisierung und Transfer zu richten.

Den elektronisch einzureichenden Vorschlägen sind beizufügen:

- Begründungsschreiben einer Professorin bzw. eines Professors einer Universität oder Hochschule (maximal 2 Seiten), in dem die Preiswürdigkeit darzustellen ist,
- Abschlussarbeit,
- bereits vorhandene Gutachten,
- Kopie des Abschlusszeugnisses,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Votum des jeweiligen Fakultätsrates und ggf. Reihung der Vorschläge.

Weitere Auskünfte erteilt Dr. Bente Flier, Prorektorat für Forschung, Internationalisierung und Transfer (Tel.: 0345 55-21453, E-Mail: bente.flier@rektorat.uni-halle.de).

Prof. Dr. Christine Fürst
Prorektorin